

**Zeitschrift:** Schweizerische Gehörlosen-Zeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe  
**Band:** 64 (1970)  
**Heft:** 11

**Rubrik:** 10 Jahre IV : 1960-69

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## 10 Jahre IV 1960-69

Die IV stützt sich heute auf einen grossen Apparat.

**Oberstes Organ** ist das Bundesamt für Sozialversicherung in Bern. Ihm unterstehen:

a) **Die eidg. IV-Kommission**

Diese Kommission berät alle Gesetze und Ausführungsbestimmungen zuhanden des Bundesamtes. Diese übergibt die Vorschläge dem Bundesrat. Er legt die Anträge (Gesetze usw.) dem National- und Ständerat vor, wo sie endgültig beraten und beschlossen werden.

b) **Die kant. IV-Kommissionen**

Jeder Kanton hat eine IV-Kommission. Sie setzt sich zusammen aus:

einem Juristen (Präsident)  
einem Arzt  
einem Eingliederungsfachmann  
einem Arbeitsmarktspezialisten  
einer Fürsorgerin.

Die Kommissionen müssen alle Gesuche prüfen und jede Massnahme beschliessen.

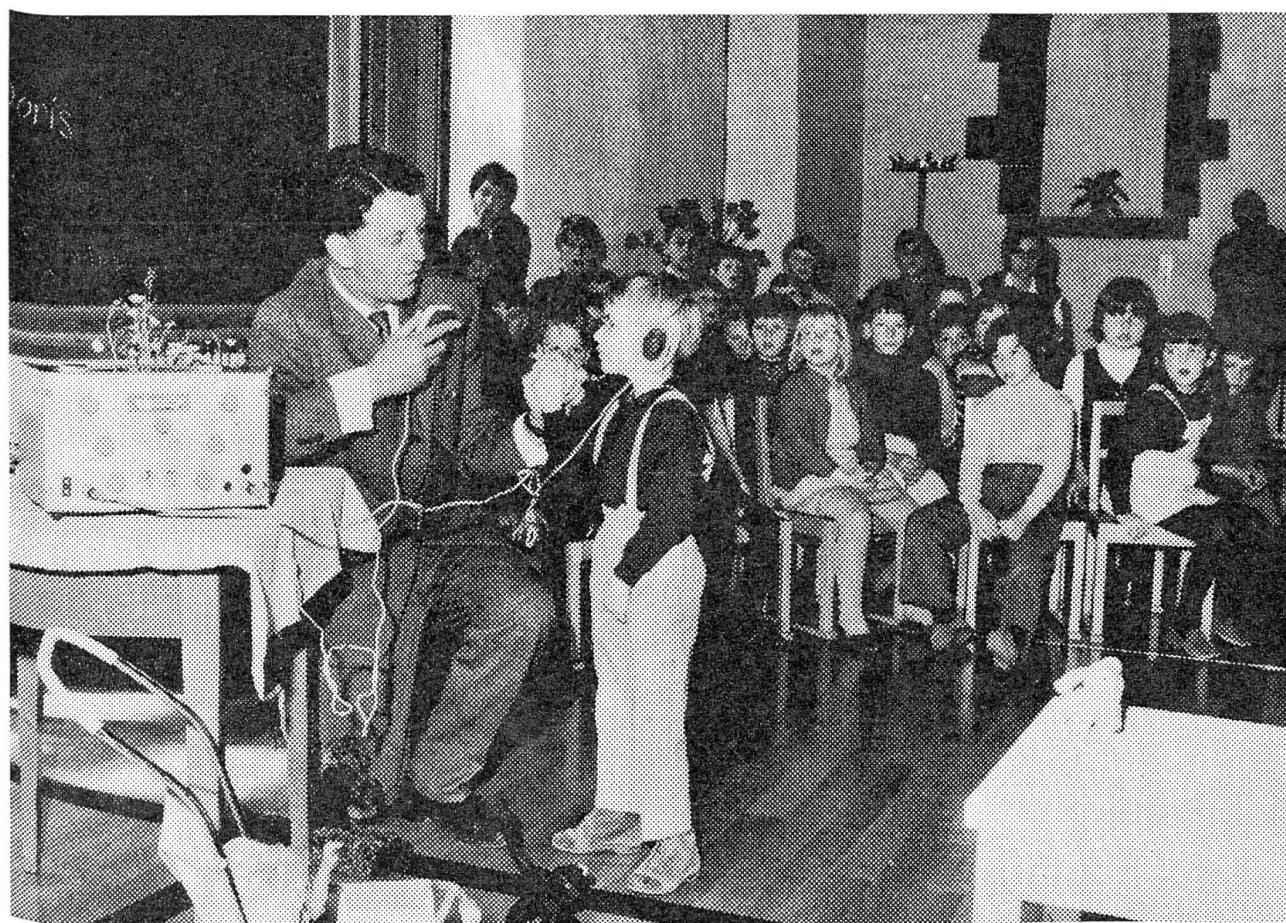
c) **Die Regionalstellen**

Sie prüfen alle Massnahmen für die berufliche Eingliederung. Es bestehen heute zwölf Regionalstellen, von denen sieben je in einem und fünf in mehreren Kantonen tätig sind.

d) **Die kantonalen Ausgleichskassen**

Sie führen das Sekretariat der IV-Kommissionen. Sie nehmen die Anmeldungen entgegen, beschaffen die Unterlagen, bereiten alle Fälle für die IV-Kommission vor, führen die Beschlüsse der IV-Kommission aus und besorgen das Rechnungswesen.

e) **Die zentrale Ausgleichskasse** in Genf besorgt die Auszahlungen.



Sprachheilschule Münchenbuchsee: Hörunterricht am Einzeltrainer mit hörrestigem Kind.

## Was hat die IV geleistet:

### 1. Medizinische Massnahmen

	Personen	Fr.
Behandlung	70 617	15 115 283.—
Spitalbehandlung	25 895	41 132 307.—

### 2. Berufliche Massnahmen

Erstmalige berufliche Ausbildung (zum Beispiel Gewerbeschule für Gehörlose)	2 697	8 736 453.—
Umschulung und Weiterbildung	1 093	2 246 520.—

### 3. Sonderschulungen

Sonderschulung intern	8 430	15 759 646.—
Sonderschulung extern	4 576	4 380 436.—
Besondere pädagogisch-therapeutische Massnahmen, zum Beispiel Hör-, Abseh- und Sprachheilunterricht	3 414	1 013 466.—
Von den Sonderschülern waren im Juni 1969: zum Beispiel		
Gehörlose 503		
Schwerhörige 339		
Sprachgestörte 832		
Blinde 95		

### 4. Hilfsmittel

Künstliche Glieder	1 930	1 124 769.—
Stütz- und Führungsapparate, Hörapparate, Brillen	22 312	5 384 153.—
Hilfsmittel für das tägliche Leben	3 193	794 325.—
Automobile, Fahrstühle mit Motorantrieb	1 178	1 393 740.—
Fahrstühle und dergleichen	1 004	544 318.—
Hilfsgeräte am Arbeitsplatz	371	255 827.—

### 5. Renten

ganze Renten	102 511	179 778 889.—
halbe Renten	31 231	21 930 406.—
<b>Total</b>	<b>133 742</b>	<b>201 709 305.—</b>

### 6. Hilflosenentschädigungen

Pro Jahr leistet die IV an zirka 6000 bis 7000 Schwerinvaliden zirka 7 000 000 Franken Hilflosenentschädigungen.

### 7. Taggelder

Erwachsene, die beruflich umgeschult oder medizinisch behandelt werden und darum nicht verdienen können, erhalten für den Unterhalt ein Taggeld. 1967 wurden 7 Millionen Franken Taggelder ausbezahlt.

### 8. Förderung der Invalidenhilfe

1969 wurden mehr als 20 000 000 Franken Bau- und Einrichtungsbeiträge an Sonderschulen, Werkstätten, Eingliederungsstätten und Invalidenwohnheime ausbezahlt.

### 9. Betriebsbeiträge

Wenn die Sonderschulen, medizinischen und beruflichen Eingliederungsstätten Defizite aufweisen, erhalten sie von der IV Betriebsbeiträge. So wurden 1969 an 277 Organisationen 18 366 236 Franken Defizitbeiträge bezahlt.  
H. A.

<b>Offizielle Jubiläumsmedaille Pro Infirmis 1920-1970</b>	<b>Bestellungen</b>
PRO INFIRMI	Pro Infirmis
1920-1970	Postfach 129
	8032 Zürich
	Tel. 051 32 05 31
	<b>Gewicht ø mm Auflage Preis</b>
Silbermedaille 20g 33	8000 max. Fr. 20.-
Goldmedaille 32g 33	800 max. Fr. 275.-
Der ganze Reingewinn dieser Aktion fliesst an Pro Infirmis.	